

nahm sie in den Arm, küsste sie zärtlich auf die Stirn und lächelte selig.

Ja, ich möchte Catherine heiraten, bekräftigte Philipp stumm vor sich selber und fiel in einen kurzen, friedlichen Schlaf.

Eine Durchsage des Flugkapitäns weckte ihn. Philipp war etwas schlaftrunken, doch als er hörte, dass es am Zielort 39 °C warm war, war er plötzlich hellwach.
"Catherine, hast du das gehört?
39 °C!"
"Unglaublich, oder?", erwiderte seine Freundin. Sie schauten einander an und strahlten wie

-6

zu ihrer Landung am Ziefflughafen nur noch zwei Stunden waren. Catherine lächelte ihn an und Philipp erwiderte dieses Wunderschönne Lächeln. Sie dolierten einander tief in die Augen und der Gedanke, der in Philipp wahrend des langen Fluges gerettet worden war, die Idee, die er immer wieder in seinem Kopf durchgespielt hatte, mußte bei diesem Entschluß, zu einer Blitzkontakt in einen festen umwüchslichen Gewissheit.

zu ihrer Landung am Zeffluughafen

kleine Kinder

Philipp blickte auf seine Armbanduhr. Noch eine Stunde bis zur Landung. Er freute sich, dass sie schon bald das Ziel ihrer Fluges erreicht haben würden: Las Vegas.

Genau zwei Jahre und zwei Wochen später setzte Philipp seinen Entschluss um und ehelichte Catherine, seine große Liebe. Mit ihrem USA-Reise-Fotoalbum in der Hand und ihrem kleinen Sohn auf dem Schoß schwelgten sie immer wieder gerne in Erinnerungen.

-

„Schau!“, sagte Catheline, die am
Tische zu wechseln.
„Schillip schaute aus dem Kleinen
Fenster und war von dem Blick
überwältigt: Schneebedeckte
Berge mitten im Sommer!
„Er schaute auf seine Uhr und
stelle erleichter fest, dass es bis

Aabfliug in Frankfurt am Main war er nur zweimal aufgesstanden, um zur Toilette zu gehen. Zudem hatte er sich einmal erhoben, um mit Catharina, Seminar-Freudin, die platzte zu wechseln.

Es lebe die Liebe! :-)

Der Entschluss

von

TvE

von

TvE

16. Juli 2007

Philip (34) sitzt mit seiner Freundin Catherine (32) im Flugzeug. Auf ihrem Flug von Frankfurt am Main nach Las Vegas fasst er einen Entschluss...

www.minibooks.com

Vahrend des Transstalantikluges
seitlie in ihm ein Entschluss. Ein
unächst nur flüchtiger Gedanke,
in Gedanke unter vielen,
eherrschte Zuschein des sei
denken und Fühlen. Schließlich
var er vollständig von diesem
Gedanken ergriffen, einer Idee, die
er einige Tage vor seinem Abflug
chon scherhaft geäußert hatte,
der nicht mehr seltsam und irreal
erschien, sondern eine Möglichkeit
arstellte, an der er beim
Videreholtan Durcheinander
efallen fand.

-7

Beatles

All You Need Is Love